

Zur 2. Beilage des 46. Stückes 1849.

Bekanntmachungen.

Auction.

Montag den 26. d. M. u. f. Tage, von 1 Uhr Mittags ab, werden in dem Auktionszimmer des hies. K. Kreisgerichts: 1 braunlackirter, noch beinahe neuer Kutschwagen, 1 großer starker Leiterwagen mit eisernen Achsen, Kettenzeug etc., 2 Sandrollwagen, 1 Sandwagen, 227 Mille Streichzündhölzchen, 1 Fortepiano in Flügelform, 100 Kisten div. Cigarren, Materialwaaren, Tabak, Schachrelwichse, Soda, Mauth, Essigsprit, die Ladenutensilien und das sämmtliche Seilerhandwerkszeug und Geräth, Seilerwaaren, Bindfaden, Seile, Stränge und Taae, 1 damascirte Doppelflinte, Flinten, Pistolen, 1 Hirschfänger, 58 Stck. neue Tuch- und Zeugmüßen, 14 Halsbinden, 400 Ellen Gingham, Bettzeug, Hosenzug, Leinwand und Köper, Meubles, Haus- und Küchengeräth, Kleidungsstücke, Betten, Wäsche u. a. Sachen gerichtlich verauctionirt werden.

Die Wagen, Streichzündhölzchen, Cigarren, die Waffen und das Fortepiano werden den 27., die Material- u. Seilerwaaren, Ladenutensilien u. Fässer den 28., der Gingham etc. den 30. d. M. verauctionirt.

Gräwen, Auktions-Commissar.

Im Hause Spiegelgasse Nr. 53^b steht das obere Logis, bestehend aus Stube, Kammer und Küche nebst Zubehör, an eine einzelne Dame sogleich oder auch zu kommende Ostern mit oder ohne Meubles zu vermietthen und ist das Nähere darüber zu erfragen gr. Ulrichsstraße Nr. 57.

Eine anständige Wohnung von mehreren Stuben ist Verhältnisse halber sofort zu vermietthen Brüderstraße 208.

A u c t i o n.

Die vollständigen und wenig gebrauchten Utensilien einer Hefenfabrik, darunter ein Dampfapparat mit großem kupfernen Kessel nebst Zubehör, der vorzüglich einer größeren Landwirthschaft zum Kartoffel-Abdampfen zu empfehlen wäre, sollen

Donnerstag den 22. d. M. Vormitt. 10 Uhr im Fabriklocale im Hause des Oekonomen Hrn. Köfeler (am Bauhofe Nr. 313 befindlich) meistbietend gegen gleich baare Zahlung verkauft werden.

Brandt,

Auctions-Commissarius und Taxator.

Montag am 26. November d. J. früh 9 Uhr und am folgenden Tage sollen die zur Concursumasse des Kaufmanns Eichardt gehörigen

Materialwaaren aller Art,

als: Reis, Tabak, Farben, Maccaroni-Blätter, Muskatnüsse, Mandeln, Anis, Thee, Kannehl, Gummi, Elchorien, eine Partie Wein und Arac u. s. w. u. s. w., ferner Pfeisentöpfe, Abgüsse, Pfeisenspitzen, verschiedene Steingutwaaren, als: Teller, Kannen und Tassen, ferner baumwollene Waaren, so wie auch verschiedene Ladenutensilien, als: große und kleine Regale, worunter eins mit 96 Kästen, Ladentische, Schränke, Waagen, Gewichte, Fässer u. dergl. mehr,

zu Leutschenthal im Gasthofe zur Fortuna gerichtlich gegen sofortige Zahlung verauctionirt werden.
Halle, den 19. November 1849.

Eine Sammlung theologischer, philologischer und philosophischer Werke wird am 1. Dec. und folgende Tage in meiner Wohnung einzeln an den Meistbietenden abgelaufen. Eben so kommt den 10. Jan. 1850 eine werthvolle Sammlung von Manuscripten, Incunabeln und seltenen Drucken zur Versteigerung.

Kataloge stehen gern zu Diensten.

H. W. Schmidt.

Messing : Gusswaaren,

als: Hähne, Platten, Glockeisen, Mörsler, Leuchter,
Lichtsheeren, Leuchterknechte u. s. w., auch dergleichen
Spielsachen empfiehlt **Wilhelm Karhke.**

Halle, Brüderstraße Nr. 207.

Etwas ganz Neues für Metallarbeiter!

Messing, welches im glühenden Zustande geschmie-
det werden kann, liefere ich in Platten, runden und kan-
tigen Stangen von verschiedenen Stärken, à lb 10 Sgr.

Carl Karhke, Gelbgießer.

Brüderstraße Nr. 207 und große Steinstraße.

Frische große Colchester Austern

empfang

C. S. Kisel.

Direct von Straßburg empfangen:
farcirten wilden Schweinskopf, dito gewöhnl. Schweins-
kopf gefüllt mit Schinken, farcirte Kapauern, reichlich
mit Trüffeln versehen, Gänseleberwurst und Gänseleber-
pasteten.

J. Eppner.

Pfeffergurken und Sauerkohl empfiehlt

Ch. Linke, alter Markt Nr. 695.

Die besten und frischesten Baierschen Malzbonbons
von bekannter Güte gegen Husten nur bei **L. L. Helm.**

Sehr gute Pfeffergurken empfiehlt billigt

L. L. Helm, Steinstraße.

Alte Lampen, Kaffeebretter, Obstkörbchen u. dgl.
werden wieder neu und sauber lackirt und vergoldet von
C. W. Steuer, Maler und Lackirer;

Rannische Straße Nr. 539 in der goldenen Rose.

(Hamburgische-Handlungs- und Anzeiger Nr. 113)

Reinschriften werden sauber, billig und schnell besorgt, wo? wird Herr Kaufmann **Sachtmann** zu sagen die Güte haben.

Der Brief kam erst nach 8 Uhr in meine Hände, bitte, bestimmen Sie einen andern Tag, gern möchte ich Ihnen danken. **A. E. S.**

Der böse Schuldner auf dem Neumarkt wird aufgefordert, endlich doch $2\frac{1}{2}$ Sgr. zu entrichten.

Es sind noch mehrere, in jede Wirthschaft passende Mädchen zum 1. Dec. so wie zum 1. Jan., auch sogleich zu vermieten. Geehrte Herrschaften wollen sich melden bei Frau **Sparre**, Schülershof Nr. 748.

Ein in häuslichen Arbeiten erfahres Dienstmädchen findet einen guten Dienst. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Ein ordentliches Mädchen zur Hausarbeit wird sofort oder 1. Decbr. gesucht im Gasthof zur goldenen Rose.

Ein Bretterschuppen, 15 Fuß lang, 8 Fuß breit, und eine Kellerplumpe im guten Zustande ist zu verkaufen Rathhausgasse Nr. 253.

Einige geräumige Keller suche ich zu mieten.
Pommer, Wötkermeister.
Dachritzgasse Nr. 984.

Ein brauner Hund ist zugelaufen Nr. 1998.

Zwei Stuben, Kammer, Küche, Mitgebrauch des Waschhauses, Feuerungsgefaß und sonstiges Zubehör ist zu vermieten und zu Neujahr oder zum ersten April zu beziehen in Nr. 1356 Neumarkt an der Pro-menade.

Am Markt Nr. 739 sind Stuben und Kammern, mit oder ohne Meubles, an ledige Herren zu vermieten und zu Neujahr zu beziehen.

Frische Wurst und Tanzvergnügen Sonnabend den
24. Novbr. bei **Herrmann**
zur Stadt Halle in Passendorf.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)